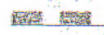

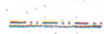


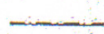
ZEICHENERKLÄRUNG

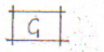
A FÜR DIE FESTSETZUNGEN

 GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES

 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

 BAULINIE

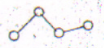
 BAUGRENZE

 FLÄCHE FÜR GARAGEN

 DAS WOHNHAUS


ALLE WOHNGEBÄUDE IM GELTUNGSBEREICH
BERGSEITE: EINGESCHOSSIG, MAXIMALE SOCKEL-
HÖHE 0,30 M, MAXIMALE TRÄUFHÖHE 3,20 M
HANGSEITE KANN ZWEIGESCHOSSIG SEIN,
MAXIMALE TRÄUFHÖHE 6,00 M
DACH: EINHUFTIG, NEIGUNGSWINKEL
10° - 35°, ODER EBENES FLACHDACH

B FÜR DIE HINWEISE


 BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN


123 FLURSTÜCKSNUMMERN

 VORSCHLAG ZUR TEILUNG DER GRUNDSTÜCKE

 VORHANDENE NEBENGEBAUDE

 VORHANDENE WOHNGEBÄUDE

 VERSORGNUNGSLITUNGEN

 ERWEITERUNGSMÖGLICHKEIT

WEITERE FESTSETZUNGEN

DAS BAULAND IST ALS ALLGEMEINES WOHNGEBIET FEST-
GESETZT. NICHT STÖRENDE HANDWERKSBETRIEBE KÖN-
NEN ZUGELASSEN WERDEN, WENN SIE NACH ANZAHL, LA-
GE UND UMFANG ODER ZWECKBESTIMMUNG DER EIGEN-
ART DES BAUGEBIETES NICHT WIDERSPRECHEN.

STELLPLÄTZE UND GARAGEN SIND FÜR DEN DURCH DIE ZU-
LÄSSIGE NUTZUNG VERURSACHTEN BEDARF GESTATTET.

FÜR DAS BAUGEBIET WIRD OFFENE BAUWEISE FESTGE-
SETZT.

UNTERGEORDNETE NEBENANLAGEN SIND UNZULÄSSIG.

DIE MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE SOLL 900M² SEIN.
ES SIND DIE GEGENSTÄNDLICH VORGESCHRIEBENEN MINDEST-
GRENZ- UND GEBÄUDEABSTÄNDE EINZUHALTEN.

DIE HERSTELLUNG VON DACHGAUBEN UND KNIESTÖCKEN
MIT EINER HÖHE VON MEHR ALS 50 CM IST UNTERSAGT.

DIE HÖHE DER STRASSENSEITIGEN EINFRIEDUNGEN
DARF 0,8 M NICHT ÜBERSCHREITEN UND MUSS IM

ANDERUNG

ERWEITERUNG DER FESTSETZUNGEN

1. DIE ERSCHLIESSUNG DES BAUGEBIETES HAT AUSSCHLIESSLICH VON DER ORTSSTRASSE FL NR 20/6 ZU ERFOLGEN. NICHT GESTATTET WIRD DIE ZUFAHRT ÜBER DEN FELDWEG FLNR 458 VON DER FREIEN STRECKE DER STST 2259 AUS.
2. ZUR BESSEREN VERKEHRSERSCHLIESSUNG SOLL DAS QUERPROFIL DER ERSCHLIESSUNGSSTRASSE 7,50 M BETRAGEN: 1,50 M FUSSWEG 5,50 M FAHRBAHN, 0,50 M SCHRAMMBORD
3. ERWEITERUNG DES GELTUNGSBEREICHES FÜR GEPLANTE STATION DES FUW, MIT SCHUTZZONE FÜR 20 KV ZUFÜHRUNGSEITUNG

NEUSTÄDT/AISCH DEN 27.X

Achim Böhm

BIRNBAUM DEN 27.X 1970

Heinrich Bgm.

ES WIRD EMPFOLEN PRO GARAGENSTELLPLATZ AUCH EINEN OFFENEN PRIVATEN STELLPLATZ FÜR PKW AUF DEN EINZELNEN BAUGRUNDSTÜCKEN IM GARAGENBEREICH ZU ERSTELLEN

NEUSTÄDT/AISCH DEN 27.X 1970

Achim Böhm